SAKRET Abdichtung säurefest AS

AS

zweikomponentige Reaktionsabdichtung (RM) gemäß PG-AiV-F

Anwendung

- zur Abdichtung von Innenräumen mit flüssig zu verarbeitenden Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten (AIV-F) für folgende Wassereinwirkungsklassen nach DIN 18534-3
  - W0-I gering
  - W1-I mäßig
  - W2-I hoch
  - W3-I sehr hoch
- zur Abdichtung von Behältern und Becken mit flüssig zu verarbeitenden Abdichtungsstoffen im Verbund mit Fliesen und Platten (AIV-F) für folgende Wassereinwirkungsklassen nach DIN 18535-3 W1-B (Füllhöhe $\leq$ 5 m)
- Abdichtung für Beanspruchungsklassen gemäß abP und ZDB Merkblatt A0, A, B0, B, C

Eignung

- Für innen und außen
- Für Wand und Boden

Eigenschaften

- rissüberbrückend, elastisch
- lösemittelfrei
- 2-komponentig
- gute Chemikalienbeständigkeit

Materialbasis

- zweikomponentiges PUR

Technische Daten

Mischungsverhältnis	100:24 Gew. Teile
Dichte	1,37 kg/dm^3
Ergiebigkeit	0,73 l/kg
Verarbeitungszeit	ca. 25 min (+ 23 °C)
begehbar/ überarbeitbar	nach ca. 16 h bis max. 24 h bei + 23 °C
Verarbeitungs-/ Untergrundtemperatur	mind. 10 °C bis max. + 25 °C
Lagerung	Kühl, trocken, frostfrei, über + 10 °C
Haltbarkeit	6 Monate im verschlossenen Originalgebinde

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & Co. KG ● Industriestraße 1 ● 02369 Claußnitz ● Tel. +49 (0)37202/ 403- 0 ● Fax +49 (0)37202/ 403 - 16 ● info@sakret-sachsen.de ● www.sakret.de ● www.sakret-sachsen.de

SAKRET Abdichtung säurefest AS

Untergrundvorbereitung

- Die Unterkonstruktion muss für die vorgesehene Abdichtungsbauweise und gewählte Abdichtungsbauart geeignet sein. Das heißt, dass sich Verformungen und Rissbildungen nicht schädigend auf die Abdichtungsschicht auswirken dürfen.
- Der Untergrund muss der Rissklasse R1-I entsprechen.
- Der Untergrund muss fest, tragfähig und frei von Rissen sein. Minderfeste oder nicht tragfähiger Oberflächenschichten, extrem dichte oder glatte Untergründe, Zementschlämme, Trennschichten (z. B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste u. ä.) müssen entfernt und/oder aufgeraut werden (z. B. Blastrac-Verfahren).
- Vor Aufbringen der SAKRET Abdichtung säurefest AS ist der Untergrund nach DIN 18157-1 zu prüfen.
- Größere Maßungenauigkeiten sind gem. DIN 18202 vor der Abdichtung auszugleichen.
- Zementgebundene Untergründe dürfen folgende max. Feuchtigkeitsgehalte nicht überschreiten: ≤ 2,0–2,5 CM-%
- Die Temperatur des Untergrundes muss mind. 3° C über der herrschenden Taupunkttemperatur liegen.
- Der zu beschichtende Untergrund muss vor rückseitiger Feuchtigkeitseinwirkung geschützt sein.
- Die Grundierung wird mit SAKRET Spezialgrundierung SG vorgenommen und mit SAKRET Quarzsand QS abgestreut. In zwei Arbeitsgängen frisch in frisch mit SAKRET Spezialgrundierung SG. Verbrauch 300 – 500 g/m2 pro Arbeitsgang je nach Untergrund. Abstreuung
  mit feuergetrocknetem Quarzsand 0,2 – 0,7 mm, Verbrauch 1.5 - 2 kg/m². Die Abstreuung muss flächendeckend jedoch nicht in Überschuss durchgeführt werden, um eine Durchstreuung der Grundierung zu vermeiden. Nicht anhaftender Quarzsand wird vor einem weiteren Arbeitsgang entfernt.
- Eventual-Position: Kratzspachtelung (nur waagerechte Flächen)
- Aufbringen einer Kratzspachtelung aus SAKRET Spezialgrundierung SG unter Abmagerung mit feuergetrocknetem Quarzsand der Körnung 0,2 – 0,7 mm im Verhältnis 1: 3 auf die Betonersatz-/Betonfläche. Vor Auftrag der Kratzspachtelung ist eine Grundierung aus SAKRET Spezialgrundierung SG aufzubringen. Die Kratzspachtelung ist in die nicht abgesandete Grundierung frisch in frisch einzuarbeiten. Die Kratzspachtelung ist mit feuergetrocknetem Quarzsand der Körnung 0,2 – 0,7 mm abzustreuen. Ein Abstreuen im Überschuss ist zu vermeiden.
- Bei Schwimmbecken aus Beton ist bis zur Abdichtung eine Wartezeit von mind. 6 Monaten einzuhalten.
- Behälter und Becken, die nach der Abdichtung mit einem spröden Belag (z. B. Fliesen) ausgekleidet werden, müssen vor den Abdichtungsarbeiten den später zu erwartenden Belastungen ausgesetzt werden; hierzu eine Probefüllung mit Wasser durchführen, um später auftretende Verformungen zu vermeiden.

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & Co. KG ● Industriestraße 1 ● 02369 Claußnitz ● Tel. +49 (0)37202/ 403- 0 ● Fax +49 (0)37202/ 403 - 16 ● info@sakret-sachsen.de ● www.sakret.de ● www.sakret-sachsen.de

SAKRET Abdichtung säurefest AS

Verarbeitung

- Die Komponenten Harz (A) und Härter (B) werden im richtig abgestimmten Mischungsverhältnis geliefert. Den Härter in die Harzkomponente geben und darauf achten, dass die Härterkomponente restlos ausläuft. Anschließend das Gesamtgemisch mit einem mechanischen Rührwerk bei maximal 300 U/min. (langsam laufende Bohrmaschine mit eingesetztem Rührpaddel) sehr gründlich durchmischen. Unbedingt auch vom Boden und von den Seiten her gründlich aufrühren, damit sich der Härter auch in senkrechter Richtung verteilt. So lange rühren, bis die Mischung homogen ist (ca. 5 Minuten). Nicht aus dem Liefergebinde verarbeiten. Nach dem Mischen in ein sauberes Gefäß umfüllen und nochmals sorgfältig aufrühren. Die Temperatur der beiden Komponenten sollte beim Anmischen mindestens 15 C betragen.
- Bei der Abdichtung Im Spachtelverfahren ist es notwendig, mit mindestens 2 Aufträgen, die vorgeschriebene Mindesttrockenschichtdicke von 1,0 mm zuzüglich Schichtdickenzuschlags, dV von 6 %, zu erreichen.
- Gleichzeitig erhöht sich durch die höhere Viskosität der Verbrauch. Bei hohen Temperaturen werden die chemischen Reaktionen beschleunigt, so dass sich die o. g. Zeiten entsprechend verkürzen. Für eine vollständige Aushärtung des Reaktionskunststoffes muss die mittlere Temperatur des Untergrundes über der Mindesttemperatur liegen.
- Bei Anwendung ist dafür zu sorgen, dass das Material nach dem Applizieren ausreichend lange vor Feuchtigkeit geschützt wird. Bei zu früher Feuchtigkeitseinwirkung an der Oberfläche kann eine Weißfärbung und/oder Klebrigkeit eintreten, die die Verbindung zur nachfolgenden Beschichtung erheblich beeinträchtigen kann und daher ggf. z. B. durch Sandstrahlen entfernt werden muss. Das unter dieser Schicht vorhandene Material härtet einwandfrei aus.
- Nach erfolgter oben beschriebener Grundierung, sind die Flächen mit SAKRET Abdichtung säurefest AS in der 1. Lage mit einer geeigneten Zahnkelle zu beschichten und anschließend mit der glatten Kellenseite abzuglätten. Schichtdicke mind. 0,7 mm. Verbrauch 0,9 kg/m²
- Nach einer Wartezeit von mind. 15 h, höchstens 24 h bei 23 °C, 65 % rel. Luftfeuchte ist die 2. Lage mit geeigneter Zahnkelle aufzubringen und anschließend mit der glatten Kellenseite abzuglätten. Schichtdicke mind. 0,7 mm. Verbrauch 0,9 kg/m²
- Die frische 2. Lage ist abzusanden.
- Die Einstreuung sollte an der Wand mit einer Luftstrahlpistole erfolgen.
- Quarzsand QS 0,4-1,2 mm Verbrauch ca. 1-1,5 kg/m²
- Nach Aushärtung wird der nicht anhaftende Quarzsand sorgfältig entfernt, bevor die Verklebung der keramischen Beläge durchgeführt wird.
- Eckfugen sowie Boden- oder Wandanschlüsse mit SAKRET Dichtband flexibel D und Dichtecke DE, Bodenabläufe und Rohrdurchgänge mit SAKRET Dichtmanschette Boden DB sowie SAKRET Dichtmanschette Wand DW ausbilden.
- Die Dichtmanschette sowie das Dichtband in den ersten Auftrag einlegen und mit dem zweiten Auftrag das Dichtband überdecken.
- Nachfolgende Fliesenverlegearbeiten sind ausschließlich mit folgenden Dünnbettmörteln, gemäß allgemeinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis, auszuführen.
    - SAKRET Epoxidharzkleber/ fuge EPK-F

Nachbehandlung

- Das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen sowie zu hohen (>25°C) und zu niedrigen (<5°C) Temperaturen schützen.

Verbrauch

- Der nachstehend genannte Verbrauch errechnet sich aus der Mindesttrockenschichtdicke zuzüglich des geforderten Schichtdickenzuschlags gemäß DIN 18533-3 und DIN 18534-3

1,0 mm Mindesttrockenschichtdicke + d_V	1,4 kg/m² + 0,1kg/m² = 1,5 kg/m²
1,0 mm Mindesttrockenschichtdicke + dV	1,1 l/m²

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & Co. KG ● Industriestraße 1 ● 02369 Claußnitz ● Tel. +49 (0)37202/ 403- 0 ● Fax +49 (0)37202/ 403 - 16 ● info@sakret-sachsen.de ● www.sakret.de ● www.sakret-sachsen.de

SAKRET Abdichtung säurefest AS

AS

Lieferform	– 5 kg Eimer inkl. Härter – 70 Eimer je Palette
Lagerung	– Gebinde ist witterungsgeschützt, auf Holzrosten, kühl und trocken zu lagern. – Bei sachgerechter Lagerung 6 Monate ab Herstellungsdatum haltbar.
Entsorgung	– Das Gebinde ist gemäß dem aktuellen Abfall- und Entsorgungsgesetz zu behandeln. – Bitte gültiges EU-Sicherheitsdatenblatt beachten! – GISCODE: PU40
sonstige Hinweise	– Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte. – Bei höheren Luftfeuchtigkeiten verlängert sich die Trocknungszeit – Bei Abdichtungsarbeiten sind die aktuellen Fassungen der DIN 18195 und der DIN 18531 – 18535, zu beachten – Bei der Verarbeitung von Reaktionskunststoffen ist neben der Umgebungstemperatur vor allem die Temperatur des Untergrundes von wesentlicher Bedeutung. Bei niedrigen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemischen Reaktionen; damit verlängern sich auch die Verarbeitungs-, Überarbeitbarkeits-, Begehbarkeits- und Durchhärtungszeiten. – Liegt zwischen den einzelnen Arbeitsgängen eine längere Wartezeit oder sollen mit Flüssigkunstharzen bereits behandelte Flächen nach einem längeren Zeitraum erneut beschichtet werden, so muss die alte Oberfläche gereinigt und gründlich angeschliffen werden. Danach eine vollständige, porenfreie Neubeschichtung durchführen. – Es empfiehlt sich, nach Beendigung und auch während der Verarbeitung von SAKRET Abdichtung säurefest AS die Arbeitsgeräte mit handelsüblichen Reinigern für Reaktionsharze (PUR-Reiniger) zu säubern. – Bei neuartigen oder ausgefallenen Untergründen sind Probeflächen anzulegen.
Sicherheitshinweise	– Der Kunststoff ist im ausgehärteten Zustand physiologisch unbedenklich. – Die Harz Komponente (A) ist reizend, die Härter Komponente (B) ist ätzend. – Die Warnhinweise auf dem Gebinde sind vor der Verarbeitung zu lesen und zu beachten. – Wir empfehlen dem verarbeitenden Personal die Beachtung des BG Merkblattes M 023. – Im nicht ausgehärteten Zustand dürfen die Komponenten nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich dringen. – Augenkontakt und längerfristiger Hautkontakt unbedingt vermeiden. – Bei Berührung mit den Augen einen Arzt konsultieren. – Bei Berührung mit der Haut beschmutzte Kleidung sofort ausziehen und sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. – Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. – Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen. – Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Prüfzeugnisse/Zulassungen	– P 7883/12-392 KIWA Abdichtung im Verbund mit Fliesen und Platten

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & Co. KG ● Industriestraße 1 ● 02369 Claußnitz ● Tel. +49 (0)37202/ 403- 0 ● Fax +49 (0)37202/ 403 - 16 ● info@sakret-sachsen.de ● www.sakret.de ● www.sakret-sachsen.de

TECHNISCHES MERKBLATT

Optik/Korn/ Breite/Höhe	Verbrauch für 2 Aufträge	BE Gebinde	LE Menge	EAN 4005813
	1,5 kg/m²	5 kg Eimer inkl. Härter	70 St./Palette	205341

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand 11.11.2017/sch

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & Co. KG ● Industriestraße 1 ● 02369 Claußnitz ● Tel. +49 (0)37202/ 403- 0 ● Fax +49 (0)37202/ 403 - 16 ● info@sakret-sachsen.de ● www.sakret.de ● www.sakret-sachsen.de